

# Axel-Springer-Neubau

Berlin, Deutschland





# Projektbeschreibung

Mit dem Axel-Springer-Neubau, direkt angrenzend zum „goldenen“ Verlagsgebäude, erweitert das Medien- und Technologieunternehmen nicht nur seinen Standort im Herzen Berlins, sondern setzt hier auch ein architektonisches Statement in Bezug auf eine neue Unternehmenskultur. Das futuristisch anmutende Gebäude nach Plänen von Rem Koolhaas und seinem Büro OMA Rotterdam verkörpert die Transformation Axel Springers hin zu einem digitalen Medienhaus und bietet beste Voraussetzungen für neue, interaktive Arbeitsweisen. Eines der Highlights ist das terrassierte, 45 Meter hohe Atrium, mit teils öffentlichen Bereichen und Gastronomie, Arbeits- und Meetingpoints und großzügigen Sichtkontakten hin zum öffentlichen Leben Berlins. Das Gebäude bietet mit flexiblen Büro- und Kooperationsflächen Platz für rund 3.500 Mitarbeiter, verteilt auf insgesamt 11 Obergeschosse, inklusive Newsrooms, TV-Studios und einer begrünten Dachfläche für gemeinsames Arbeiten und Pausieren unter freiem Himmel.

Für eine gutfunktionierende räumliche Umsetzung der neuen Arbeitswelten kamen u. a. Lindner Boden- und Deckensysteme zum Einsatz. So entschied man sich z. B. für verschiedene Ausführungen des Doppelbodensystem NORTEC bzw. für den Hohlboden FLOOR and more®, um kilometerlange IT-Leitungen, Brandabschottungen etc. großflächig im Boden zu verbergen. Auch die Deckensysteme aus Streckmetall ergänzen das Raumkonzept sowohl optisch als auch funktional. In Kombination mit Plafotherm(R) KN Konvektionselementen sorgt die Deckenlösung für eine effiziente und konstante Temperierung. In den Mittelabhängungen sind Leuchten, Sprinkler und Präsenzmelder ebenfalls bereits impliziert. Darüber hinaus setzte Lindner auch viele der individuelle Gestaltungswünsche um, wie z. B. goldfarbene Metallverkleidungen in den Zugangsbereichen der Aufzüge, die einen optischen Bezug zum angrenzenden Axel-Springer-Hochhaus mit seiner goldfarbenen Fassade herstellen. Trockenbauelemente, weitere Wand- und

Deckenverkleidungen sowie Türen wurden ebenfalls dem hochwertigen Material- und Farbkonzept im Axel-Springer-Neubau angepasst und teils individuell von Lindner gefertigt.

## Allgemein

<b>Gebäudetyp</b>	Bürogebäude, Gebäudezertifizierung
<b>Unternehmensbereich</b>	Lindner SE, Lindner SE I Boden, Lindner SE   Heiz- und Kühldecken
<b>Fertigstellung</b>	2018 - 2020
<b>Architekt</b>	Office for Metropolitan Architecture
<b>Kunde</b>	Axel Springer SE
<b>Gebäudezertifizierung</b>	DGNB



# Ausführung der Gewerke

- **Decke**

Streckmetalldecken	
LMD-St 214	25000 m <sup>2</sup>
Konvektionselemente	
Plafotherm <sup>®</sup> KN	

- **Boden**

Calciumsulfatplatten	
NORTEC	19500 m <sup>2</sup>
FLOOR and more <sup>®</sup> comfort	800 m <sup>2</sup>

- **Trockenbau**

Gipskarton Deckensysteme	2500 m <sup>2</sup>
Gipskarton Wandsysteme	13350 m <sup>2</sup>

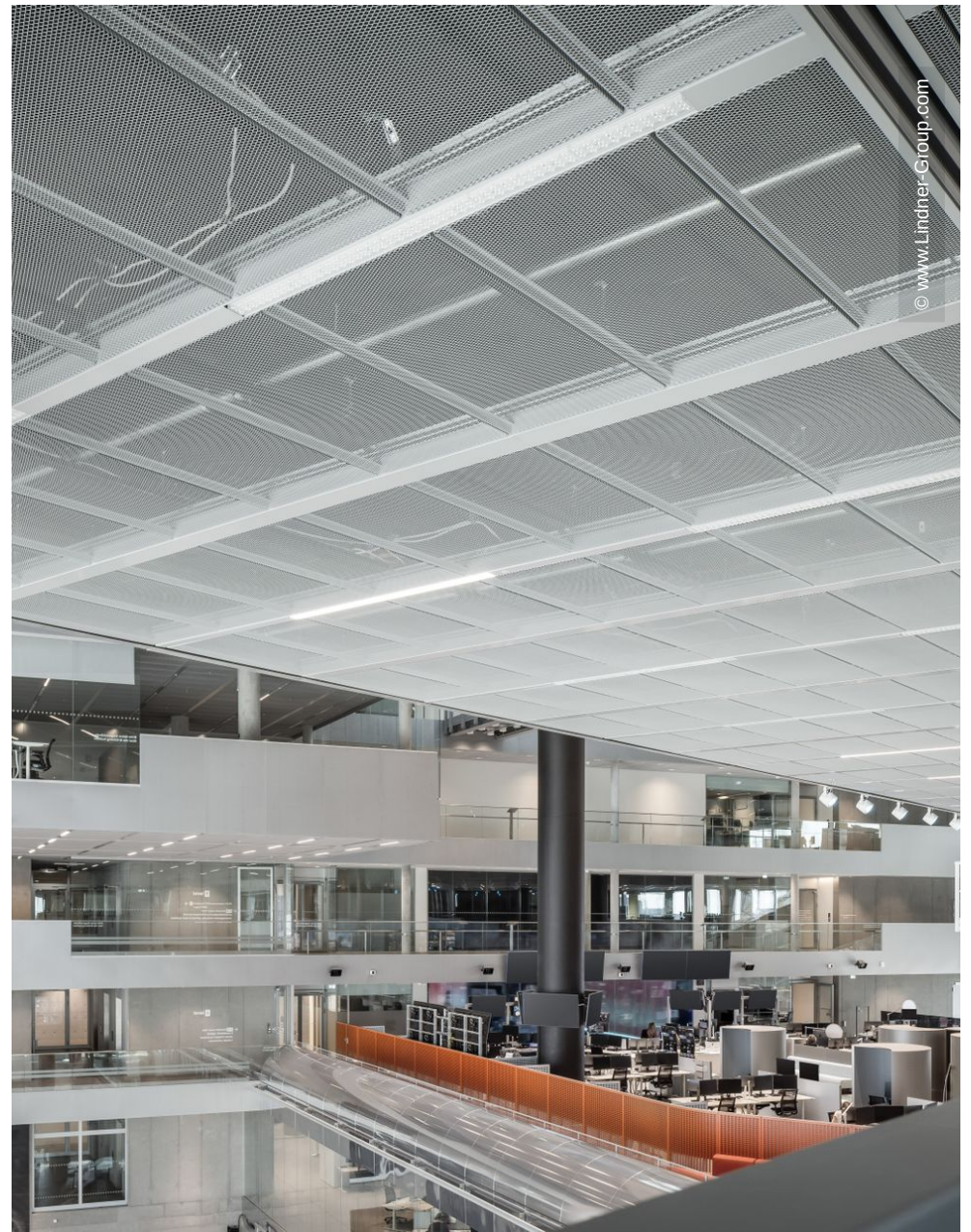
- **Wand**

Wand- und Deckenbekleidungen	5000 m <sup>2</sup>
------------------------------	---------------------

- **Türen**

• Isoliertechnik	1800 m <sup>2</sup>
Malerarbeiten	
Metallarbeiten	

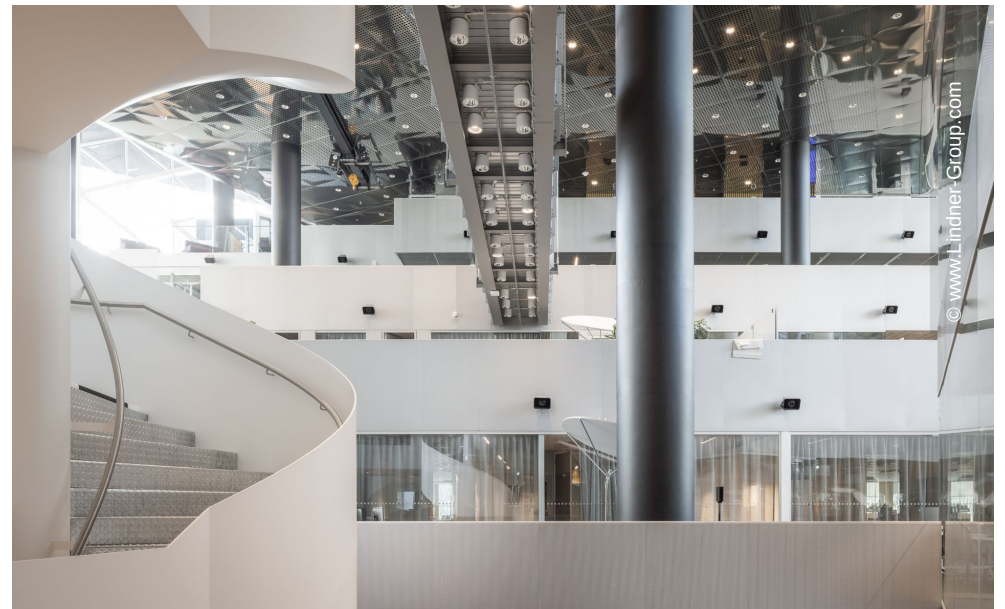




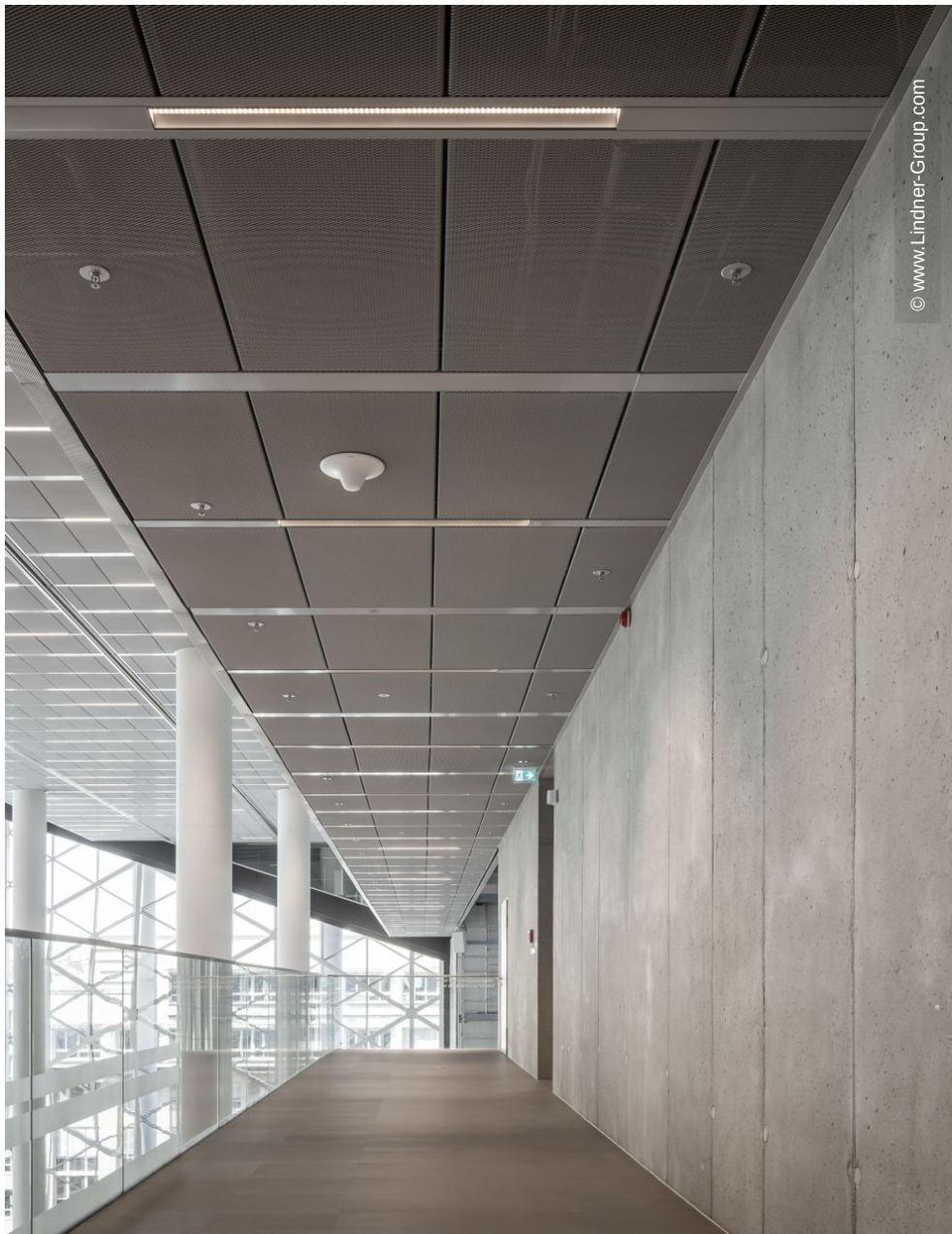












© www.Lindner-Group.com